

DSGVO - INFORMATIONEN FÜR AUFTRAGNEHMER VON WĘGLOKOKS S.A. IHRE ARBEITNEHMER, MITARBEITER UND BEVOLLMÄCHTIGTE

I

[Der Verantwortliche]

WĘGLOKKS S.A. mit Sitz in Katowice (40-085) an der ul. Mickiewicza 29, eingetragen im Unternehmerregister des Amtsgerichts Katowice-Wschód in Katowice, VIII. Wirtschaftsabteilung, unter der Nummer KRS 0000095342, im Folgenden der Verantwortliche genannt.

Sie können den Verantwortlichen kontaktieren:

- 1) an die Korrespondenzadresse WĘGLOKOKS S.A., ul. Mickiewicza 29, 40-085 Katowice;
- 2) an die E-Mail-Adresse: rodo@weglokoks.com.pl

II

[Arbeitnehmer/Mitarbeiter/Bevollmächtigte des Auftragnehmers von WĘGLOKOKS]

- 1. Arten von personenbezogenen Daten** - wenn Sie Arbeitnehmer oder Mitarbeiter oder Bevollmächtigte eines Auftragnehmers von WĘGLOKOKS sind, verarbeiten wir Ihre folgenden personenbezogenen Daten:
 - 1) Identifikationsdaten (z. B. Vor- und Nachname, PESEL-Nummer, ID-Personalausweis);
 - 2) Kontaktdaten (z. B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse);
 - 3) Daten über Ihren Beruf oder Ihre Geschäftstätigkeit, Ihre Teilnahme an einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Beschäftigung beim WĘGLOKOKS-Auftragnehmer oder Zusammenarbeit mit dem WĘGLOKOKS-Auftragnehmer (z.B. Name des Beschäftigungsunternehmens, offizielle Position, Angaben zur Bestätigung der Arbeitsfähigkeit, Qualifikationen oder Berechtigungen, Angaben in der Vollmacht);
 - 4) sonstige von Ihnen zur Verfügung gestellte Daten im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung (z.B. Unterschrift).
- 2. Quelle der Daten** - Ihre personenbezogenen Daten wurden uns von Ihrem Arbeitgeber oder dem Unternehmen, mit dem Sie zusammenarbeiten (nachfolgend Auftragnehmer von WĘGLOKOKS) im Zusammenhang mit dem Abschluss des Vertrages mit uns, einschließlich der Teilnahme des Auftragnehmers von WĘGLOKOKS in der Vorgang der Angebotseinholung oder der anderen Formen des Vertragsabschlusses oder der Auswahl von Auftragnehmern sowie die Erfüllung des mit uns geschlossenen Vertrages (nachfolgend gemeinsam als: der Vertrag) durch den Auftragnehmer von WĘGLOKOKS (auch als Unterauftragnehmer). Je nach Art der Zusammenarbeit und der Tätigkeiten im Rahmen der Aufgabenerfüllung für WĘGLOKOKS können personenbezogene Daten auch direkt von Ihnen bereitgestellt werden.
- 3. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Aufbewahrungsfristen** – Ihre personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:
 - 1) Abschluss, Ausführung und Überwachung der Vertragserfüllung mit dem Auftragnehmer von WĘGLOKOKS, insbesondere zum Zwecke der Identifizierung von Personen, die zur Ausführung der im Vertrag genannten Aufgaben befugt sind,

einschließlich Kontaktpersonen, Bevollmächtigten, Personen mit Zugang zu vertraulichen Informationen von WĘGLOKOKS oder andere Personen, die im Namen des WĘGLOKOKS-Auftragnehmers handeln - um das berechtigte Interesse des Verantwortlichen zu verwirklichen, das in Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Festlegung der Bedingungen für den Abschluss des Vertrages, der Erleichterung der Kommunikation im Zusammenhang mit seiner Durchführung sowie der Bestimmung der für die Durchführung verantwortlichen Personen besteht und berechtigt zur Kontaktaufnahme im Rahmen des Vertrags und Gewährleistung der Sicherheit von Einrichtungen und der Sicherheit vertraulicher Informationen (Geheimunternehmen) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO - für den Zeitraum, der für die Durchführung und Abwicklung des Vertrages erforderlich ist, und dann werden Ihre Daten für den Zeitraum gespeichert, der zur Dokumentation der Tätigkeiten mit Ihrer Teilnahme erforderlich ist, sowie für den Zeitraum, der sich aus der Vertraulichkeitspflicht ergibt, (sofern eine solche Erklärung unterzeichnet wurde unterzeichnet wurde);

- 2) Archivierung, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, insbesondere steuerrechtlicher Vorschriften, buchhalterischer Vorschriften – zur Erfüllung der gesetzlich auferlegten Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c der DSGVO) - für den sich aus diesen Vorschriften ergebenden Zeitraum erforderlich ist;
- 3) Geltendmachung von Ansprüchen oder Verteidigung von Ansprüchen - zur Verwirklichung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen, das in der Verfolgung seiner Eigentums- oder Nichteigentumsrechte oder in dem Schutz von Ansprüchen gegen den Verantwortlichen besteht, gemäß den allgemeinen Vorschriften, insbesondere dem Bürgerlichen Gesetzbuch (Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO) - für die Dauer des Verfahrens und die Verjährung von Ansprüchen;
- 4) zu analytischen und statistischen Zwecken - zur Umsetzung des rechtlich begründeten Interesses des Verantwortlichen, bestehend aus der Analyse der Ergebnisse der Geschäftstätigkeit, der Entwicklung von Strategien und Prognosen und der Prüfung der Zufriedenheit der Auftragnehmer (Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO) - nicht länger als wie in den 2 und 3 angegeben wurde.

III

[Auftragnehmer von WĘGLOKOKS - eine natürliche Person, die eine Geschäftstätigkeit führt und / oder ein Gesellschafter der Gesellschaft bürgerlichen Rechts]

1. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Aufbewahrungsfristen - wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

- 1) Vertragsschluss, einschließlich Vornahme von Maßnahmen vor Vertragsschluss, wie Angebotseinholung, sowie Durchführung und Überwachung der Erfüllung des Vertrages, den Sie mit uns geschlossen haben - für den Zeitraum vor Vertragsschluss und den Zeitraum der Vertragserfüllung - Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b der DSGVO;
- 2) Erfüllung von Rechnungslegungspflichten - zur Erfüllung der Pflichten aus dem Rechnungslegungsgesetz (Art. 6 Abs. 1 lit. c der DSGVO) - für den sich aus diesen Bestimmungen ergebenden Zeitraum;
- 3) Erfüllung steuerrechtlicher Pflichten - zur Erfüllung der sich aus steuerrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Abgabenordnung, des Körperschaftsteuergesetzes,

- des Waren- und Dienstleistungssteuergesetzes ergebenden Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c der DSGVO) - für den sich aus diesen Bestimmungen ergebenden Zeitraum;
- 4) Geltendmachung von Ansprüchen oder Verteidigung von Ansprüchen - zur Verwirklichung des rechtlich begründeten Interesses des Verantwortlichen, seine Eigentums- oder Nichteigentumsrechte zu verfolgen oder Ansprüche gegen den Verantwortlichen zu schützen, gemäß den allgemeinen Vorschriften, insbesondere des Bürgerlichen Gesetzbuches (Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO) - für die Dauer des Verfahrens und die Verjährung von Ansprüchen;
 - 5) Überprüfung der Glaubwürdigkeit des Auftragnehmers, d.h. Durchführung von erforderlichen Maßnahmen in Form einer Risikobewertung (rechtlich, finanziell, Image und Reputation) vor Vertragsschluss, und nach Vertragsabschluss, während der Vertragserfüllung oder Erweiterung seines Geltungsbereichs. Durch die Umsetzung dieses Ziels können wir Ihre Daten zusätzlich aus Wirtschaftsregistern, Wirtschaftsauskunfteien und anderen öffentlich zugänglichen Informationsquellen beziehen. Die im vorstehenden Satz genannten personenbezogenen Daten beziehen sich auf die Erfüllung Ihrer Verpflichtungen und Ihre Geschäftstätigkeit für den Zeitraum, der für eine solche Bewertung erforderlich ist - Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO - Umsetzung des rechtlich begründeten Interesses des Verantwortlichen;
 - 6) zu analytischen und statistischen Zwecken - zur Umsetzung des rechtlich begründeten Interesses des Verantwortlichen, bestehend aus der Analyse der Ergebnisse der Geschäftstätigkeit, der Entwicklung von Strategien und Prognosen und der Prüfung der Zufriedenheit der Auftragnehmer (Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO) - nicht länger als wie in den 2, 3 und 4.

IV

[Rechte der betroffenen Personen]

1. Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - 1) **das Recht, auf personenbezogene Daten zuzugreifen** - vom Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Werden Daten über eine Person verarbeitet, hat diese das Recht, auf diese zuzugreifen und folgende Informationen zu erhalten: über die Zwecke der Verarbeitung, Kategorien personenbezogener Daten, Angaben zu Empfängern oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden, über die Dauer der Datenspeicherung oder die Kriterien für deren Bestimmung, das Recht, die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die betroffene Person zu verlangen und Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen (Art. 15 der DSGVO);
 - 2) **das Recht, eine Kopie der Daten zu erhalten** - eine Kopie der zu verarbeitenden Daten zu erhalten, wobei die erste Kopie kostenlos ist, und der Verantwortliche kann eine angemessene Gebühr für nachfolgende Kopien erheben, die aus Verwaltungskosten resultiert (Art. 15 Abs. 3 der DSGVO);

- 3) **das Recht auf Berichtigung** - die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten oder die Ergänzung unvollständiger Daten zu verlangen (Artikel 16 der DSGVO);
 - 4) **das Recht auf Löschung von Daten** - die Löschung der personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn der Verantwortliche keine Rechtsgrundlage mehr für ihre Verarbeitung hat oder die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind (Art. 17 der DSGVO);
 - 5) **das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** - Anträge auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. der 18 DSGVO), wenn:
 - a) die betroffene Person die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bezweifelt – für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
 - b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person sich ihrer Löschung widersetzt und die Einschränkung ihrer Verwendung verlangt;
 - c) der Verantwortliche diese Daten nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Festlegung, Geltendmachung oder Verteidigung von Ansprüchen benötigt;
 - d) die betroffene Person der Verarbeitung widersprochen hat - bis zur Überprüfung, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen;
 - 6) **das Recht auf Datenübermittlung** - Erhalt der personenbezogenen Daten, die dem Verantwortlichen von der betroffenen Person in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung gestellt wurden und Fordern, dass die Daten an einen anderen Verantwortlichen gesendet werden, wenn die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung der betroffenen Person oder eines mit ihr geschlossenen Vertrages verarbeitet werden und wenn die Daten automatisiert verarbeitet werden (Art. 20 der DSGVO);
 - 7) **Widerspruchsrecht** - Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu rechtlich begründeten Zwecken des Verantwortlichen aus Gründen im Zusammenhang mit der besonderen Situation der betroffenen Person, einschließlich Profilerstellung. Dann prüft der Verantwortliche, ob berechnigte Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Gründe für die Feststellung, Geltendmachung oder Verteidigung von Ansprüchen. Überwiegen nach der Einschätzung die Interessen der betroffenen Person gegenüber denen des Verantwortlichen, ist der Verantwortliche verpflichtet, die Verarbeitung der Daten zu diesen Zwecken einzustellen (Art. 21 der DSGVO).
2. Um die oben genannten Rechte auszuüben, sollte sich die betroffene Person unter den angegebenen Kontaktdaten an den Verantwortlichen wenden und ihn darüber informieren, welches Recht und in welchem Umfang sie ausüben möchte.

V

[Präsident des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten]

Die betroffene Person hat das Recht, eine Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten einzureichen, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen die Bestimmungen der DSGVO verstößt.

VI

[Datenempfänger]

1. Der Verantwortliche stellt Ihre personenbezogenen Daten in folgenden Fällen zur Verfügung:
 - 1) wenn sich eine solche Verpflichtung aus den Bestimmungen des anwendbaren Rechts ergibt, einschließlich Gerichtsvollzieher, anderen staatlichen Behörden;
 - 2) Postbetreiber, Kurierunternehmen;
 - 3) Rechtsberater und Anwälte, die dem Verantwortlichen Rechtsdienstleistungen erbringen.
2. Darüber hinaus können Ihre personenbezogenen Daten im Auftrag und im Auftrag des Verantwortlichen aufgrund des abgeschlossenen Vertrages über die Beauftragung der Verarbeitung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeitern weitergegeben werden, um beispielsweise im Vertrag festgelegte Dienstleistungen zu erbringen:
 - 1) IKT-Dienste wie: Hosting, Lieferung oder Wartung von IT-Systemen;
 - 2) Buchhaltungsdienstleistungen;
 - 3) traditioneller Postdienst, Rezeption;
 - 4) Beratungsdienste.

VII

[Informationen zur Pflicht der Bereitstellung von Daten]

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist Voraussetzung für die Vertragserfüllung oder die Durchführung von Maßnahmen vor Vertragsschluss. Im Falle der Nichtbereitstellung personenbezogener Daten ist es nicht möglich, den Vertrag abzuschließen und durchzuführen oder vor Vertragsabschluss Maßnahmen zu ergreifen, einschließlich derer, die auf seinen Abschluss abzielen.

VIII

[Wortschatz]

WEĞLOKOKS-Auftragnehmer - bezeichnet den Arbeitgeber, bei dem Sie beschäftigt sind, oder die Person (das Unternehmen), mit der Sie zusammenarbeiten, oder Ihr Unternehmen, wenn Sie als natürliche Person ein Unternehmen führen.

DSGVO - Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016. zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/ EG (ABl. EU L 2016 Nr. 119, S. 1).